

IT-Sicherheits-Analysten/-Ingenieure (m/w/d)



Stellenangebot

Wir suchen

für die Abteilung III - IuK

mit Sitz im Raum Hof/Saale

zum nächstmöglichen Zeitpunkt und unbefristet mehrere

IT-Sicherheits-Analysten/-Ingenieure (m/w/d)

Als innovative Polizeibehörde mit Schnittstellen zu Bund und Ländern ist das Bayerische Landeskriminalamt ein unverzichtbarer und wichtiger Bestandteil der Sicherheitsstruktur Bayerns. Das BLKA deckt mit seinen Standorten in München, Wegscheid, Nürnberg, Königsbrunn und Hof verschiedenste Berufsfelder ab, darunter beispielsweise Polizeivollzugsdienst, Verwaltung, Forschung und Informatik, und eröffnet somit für jede und jeden ein interessantes Arbeitsfeld. Zudem bietet das BLKA, trotz seiner Größe mit ca. 2.000 Mitarbeitenden, eine freundliche und familiäre Atmosphäre.

Als zentrales IT-Sicherheitszentrum überwacht und schützt das im Aufbau befindliche Security Operations Center (SOC) zukünftig von Hof aus die IT-Infrastruktur der Bayerischen Polizei, und damit die Daten und Systeme von über 43.000 Beschäftigten. Wir erkennen, analysieren und behandeln sicherheitsrelevante Vorfälle, entwickeln Abwehrmaßnahmen und stellen sicher, dass die IT-Systeme der Bayerischen Polizei widerstandsfähig gegenüber Cyberangriffen bleiben. Die Sicherheit der polizeilichen Daten und die Einsatzbereitschaft der Polizeikräfte stehen dabei stets im Vordergrund.

Die möglichen Aufgabenbereiche

- Betrieb und Weiterentwicklung des Security Operations Centers (SOC)
- Monitoring, Analyse und Bewertung sicherheitsrelevanter Ereignisse (SIEM, EDR, NDR)
- Bearbeitung, Eindämmung und Dokumentation von IT-Sicherheitsvorfällen (Incident Response)
- Durchführung von Schwachstellenanalysen und Erarbeitung von Gegenmaßnahmen (Threat Intelligence, Threat Hunting, Pen-Testing)
- Entwicklung, Optimierung und Pflege von

Dienstort(e)	95030 Hof
--------------	-----------

Arbeitszeit	Vollzeit
-------------	----------

Job Kennziffer	J000001609
----------------	------------

Offene Stellen	1
----------------	---

Bewerbungsfrist	31.12.2026
-----------------	------------

Online-Bewerbung	https://bevi.polizei.bayern.de/index.php?ac=apply&q=0d778e2b92c16883c344918019cd272e86974145
------------------	---

Kontakt

Einstellungsbehörde	Bayerisches Landeskriminalamt
---------------------	-------------------------------

[Zur Webseite](#)

Erkennungsregeln, Alarmierungslogiken und Playbooks für den SOC-Betrieb (Content Engineering, SOAR)

- Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung von Sicherheitskonzepten
- Mitgestaltung und kontinuierliche Verbesserung von Sicherheitsprozessen und -richtlinien
- Beratung interner Fachbereiche in IT-Sicherheitsfragen
- Abstimmung mit anderen Fachbereichen/Fachverfahren bzgl. Anbindung an das SOC

Das Profil

- Abgeschlossenes Studium als Bachelor / Diplom (FH) der Fachrichtung Informatik, IT-Sicherheit, IT-Forensik, Wirtschaftsinformatik bzw. eines vergleichbaren (technischen) Studiengangs
- Beherrschen der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind wünschenswert:

- Grundverständnis der englischen Sprache
- Praktische Erfahrung in den Bereichen IT-Security, Netzwerksicherheit, Monitoring oder Incident Response
- Kenntnisse im Umgang mit gängigen Security-Tools (z. B. SIEM, Ticketsystemen, EDR, SOAR)
- Erste Erfahrungen im Umgang mit forensischen Methoden oder in der Malware-Analyse

Wir bieten

- einen modernen und krisensicheren Arbeitsplatz
- ein abwechslungsreiches, vielseitiges und innovatives Aufgabengebiet
- eine fundierte und strukturierte Einarbeitung
- die Mitarbeit in einem engagierten Team in angenehmer Arbeitsatmosphäre
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitarbeitszeit
- ein attraktives Gesundheitsmanagement mit einem breiten Angebot an Kursen, Vorträgen und Workshops, welche bis zu vier Stunden pro Monat unter Anrechnung auf die Arbeitszeit wahrgenommen werden können (bei Teilzeit anteilig)
- vielfältige interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Horizonterweiterung
- 30 Tage Erholungsurlaub (bei einer Fünftagewoche), wobei an den Tagen 24.12. sowie 31.12. eines jeden Jahres allgemeine Dienstfreiheit herrscht
- die Möglichkeit von anteiligem Homeoffice in Abhängigkeit des Dienstbetriebs nach erfolgreicher Einarbeitungsphase
- eine betriebliche Altersvorsorge
- die Möglichkeit eines Jobtickets für die Deutsche Bahn
- die Möglichkeit des Bezugs eines Leasing-Fahrrads über JobBike Bayern

Die Bezahlung erfolgt nach der Entgeltgruppe 10 TV-L (bei abgeschlossenem Studium ohne mehrjährige einschlägige Berufserfahrung) bzw. nach der Entgeltgruppe 11 TV-L (bei abgeschlossenem Studium mit mehrjähriger einschlägiger Berufserfahrung).

Eine Bewerbung ist bereits kurz vor Abschluss des Studiums möglich.

Bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen wird die Übernahme in ein Beamtenverhältnis der 3. Qualifikationsebene (QE) angestrebt.

Wenn Sie sich bereits in einem Beamtenverhältnis der 3. QE befinden, besteht die Möglichkeit der Versetzung unter Beibehalten der Besoldungsgruppe – bis maximal in der Besoldungsgruppe A11 (3. QE).

Die ausgeschriebene Stelle ist teilzeitfähig. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt. Zur Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern besteht ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen.

Wir weisen darauf hin, dass das Bayerische Landeskriminalamt eine Einladung zu einem

Vorstellungsgespräch von der Zustimmung zu einer Überprüfung in polizeilichen Auskunftssystemen sowie dem positiven Ergebnis der Überprüfung abhängig macht.

Kontakte

Fragen zum Tätigkeitsbereich richten Sie bitte an Herrn Friedrich (Tel. 089/1212-3869) und zum Beschäftigungsverhältnis an Frau Dietlinger (089/1212-3193).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Das Kennwort dieser Stellenausschreibung lautet „36-SOC-HOF-26“.

Bitte bewerben Sie sich über das Bewerbungsportal der Bayerischen Polizei.

Hier können Sie Ihre Dokumente (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, etc.) hochladen.